



Die Geehrten des Silbernen Brandschutzehrenzeichens.

Foto: Steffen Ittig

Verdiente Feuerwehrangehörige

39 verdiente Kameradinnen und Kameraden wurden gewürdigt

SONNEBERG ■ Am 5. Dezember lud der Landkreis Sonneberg in Person von Landrat Hans-Peter Schmitz und Kreisbrandinspektor Mathias Nüchterlein zur traditionellen Dankesveranstaltung für langjährige Feuerwehrangehörige ein, um insgesamt 39 verdiente Kameradinnen und Kameraden zu würdigen.

Im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Oberlind wurden zunächst sieben Kameraden mit dem Goldenen Brandschutzehrenzeichen für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Das Silberne Brandschutzehrenzeichen für 25 Jahre treue Pflichterfüllung erhielten wiederum zwei Kameradinnen und 30 Kameraden.

Im Beisein vieler Ehrengäste – unter ihnen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Kreistagsmitglieder sowie



Mitglieder des Kreisfeuerwehrverbands und der Kreisbrandinspektion – brachte Landrat Hans-Peter Schmitz seinen Dank für den so wichtigen ehrenamtlichen Einsatz zum Ausdruck: „Sie sind es, die ihren Mitmenschen zu jeder Zeit mit tatkräftiger Hilfe zur Seite stehen: zum Retten,

Löschen und Bergen bei Bränden, Verkehrsunfällen oder Sturmschäden. In ihrem ehrenamtlichen Einsatz kennen sie weder Wochenende noch Feiertage und scheuen auch nicht vor Übungen, der so notwendigen Aus- und Weiterbildung oder auch dem Engagement im kulturellen Bereich, mit dem sie das Leben in unseren Städten und Dörfern bereichern.“

Wie wertvoll die Engagierten unserer Wehren sind, hat auch das Jahr 2019 deutlich gemacht. Abermals gab es schwere Brand- und Rettungsereignisse, die wir ohne die Kameradinnen und Kameraden der örtlichen Wehren nicht bewältigt hätten. So erinnerte der Landrat zum

Beispiel an den Waldbrand bei Lichte oder auch an den Wohnhausbrand in Schwarz-

dorf. Zum Stichtag des 31. Oktober wurden durch die

haupt. Gott sei Dank gibt es noch engagierte Frauen und Männer, denen der Heimat-

schutz am Herzen liegt. Deshalb ist es uns ein Herzensbe-



Zu den Geehrten mit dem Silbernen Brandschutzehrenzeichen gehörten unter anderem der Stellvertretende Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbands Sonneberg, Christian Rempel (l.), und Kreisbrandinspektor Mathias Nüchterlein (M.), denen Landrat Hans-Peter Schmitz ebenfalls herzlich gratulierte und dankte. Foto: Michael Volk



Die Geehrten des Goldenen Brandschutzehrenzeichens.

Foto: Steffen Ittig

Kreiswehren bereits 330 Hilfeleistungseinsätze, 77 Brandeinsätze und 35 Menschenrettungen geleistet. Im Schnitt waren sie täglich bei 1,4 Einsätzen tatkräftig zur Stelle.

Landrat Hans-Peter Schmitz: „Der Wert ihres Ehrenamtes für das Gemeinwohl ist unermesslich. Das Feuerwehrwesen ist und bleibt die älteste und wichtigste Bürgerinitiative über-

dürfnis, sie zu würdigen. Tragen sie ihr Brandschutzehrenzeichen mit Stolz – sie haben es sich wahrhaft redlich verdient!“

Abschließend wünschte der Landrat den zu ehrenden Kameradinnen und Kameraden, dass ihr Dienst an der Allgemeinheit immer geschätzt wird und alle Einsätze ohne persönliche Schäden durchgeführt werden können.

Michael Volk